



Hinweise I

Lernziel Die Teilnehmer*innen können Wörter schreiben, bei denen die zweite Silbe mit *b*, *d* oder *g* anfängt.

Das Übungsblatt „Hauptsache sauber!“ greift das zuvor Erarbeitete auf und ist erneut auch als Wortschatzarbeit zu begreifen. Der handelnde Umgang mit der Einheit Silbe soll diese Struktur noch stärker erfahrbar machen. Man hat vielfältige Möglichkeiten, setzt für die erste Silbe die jeweils genannten zweiten Silben experimentierend hinzu und muss durch die (halb)laute Artikulation erfassen, ob das Wort ein sinnvolles ist: *ha|ben* geht, *ha|den* geht nicht, *ha|de* geht auch nicht usw. Die ersten Silben mit großgeschriebenem Anfangsbuchstaben signalisieren, dass die gesuchten Wörter großgeschrieben werden sollen. Differenzierend kann man an dieser Stelle auch alle denkbaren Wörter sammeln, unabhängig von der Groß- oder Kleinschreibung.

Die Partnerübung schult die Aussprache. Die Balance zwischen Predigtton (siehe Alpha-Level 1, K5) und Überlautung steht im Fokus. Das Erkennen eines Wortes durch die korrekte Aussprache leitet später auch das Textverständnis. Das ist schon bei diesem niedrigen Level im Auge zu behalten.

Auch hier kann beim Sprechen wieder die Hand als Hilfsmittel bei der Artikulation der Wörter zu Hilfe genommen werden. So kann der Luftstrom besser wahrgenommen werden.



Hinweise II

Lernziel Die Teilnehmer*innen können Wörter schreiben, bei denen die zweite Silbe mit *b*, *d*, oder *g* anfängt.

In dem Übungsblatt „Im Geschäft“ werden *b*, *d* und *g* am Anfang der zweiten, unbetonten Silbe geübt. Bei den **Aufgaben 1–3** soll zunächst der Text gelesen bzw. vorgelesen werden. Danach sollen die Teilnehmer*innen die Wörter abschreiben und die Silbengrenze markieren. Auf den richtigen, **weichen** Stimmeinsatz bei der zweiten Silbe ist zu achten. Man beachte, dass die Wörter *Arbeit*, *gelben*, *Kunden* nicht markiert sind, da bei diesen Wörtern die erste Silbe geschlossen ist, ein Lernstoff, der erst auf höheren Alpha-Levels behandelt wird.

Bei **Aufgabe 3** wird der Text aus Aufgabe 1 als Lückentext bearbeitet. Bei stärkeren Teilnehmer*innen kann der Text als (Tandem-)Diktat durchgeführt werden; schwächere Teilnehmer*innen können erneut das Abschreiben üben, indem sie jeweils ein Wort lesen, mit einem Papierstreifen abdecken und in die Lücke schreiben. Anschließend können die Teilnehmer*innen ihre Fehler durch Vergleichen der beiden Texte selbst kontrollieren.

Aufgabe 4 ist eine Art Silbenrätsel, wobei bei einigen Silben mehrere Möglichkeiten zur Wortbildung bestehen, diese stehen unten in Klammern.

Lösungen

Hauptsache sauber!

1. Fügen Sie jeweils zwei Silben so zusammen, dass ein sinnvolles Wort entsteht: ha | ben.
 - a) Schreiben Sie alle gefundenen Wörter auf.
 - b) Markieren Sie bei allen Wörtern die Silbengrenze und das **b**, **d** oder **g** am Anfang der zweiten Silbe.

1. Silbe

ha • Fa • bil • ze | bei • hal • sau • gel
scha • Sil • Ra • Zü • Bo • Sei

2. Silbe

ben • den • de • ber • der • ge • gen • be

ha|ben Fa|den bil|den ze|gen

bei|den bei|de bei|der

hal|ben hal|ber hal|be

sau|ber sau|gen

gel|ben gel|ber gel|be

scha|ben scha|den scha|de

Sil|ben Sil|ber Sil|be

Ra|ben Ra|be

Zü|ge Bo|den Bo|gen

Sei|de Sei|ge (Bergbau: vertiefte, waagrechte Stelle, in der Grubenwasser ablaufen kann)

Weggelassen sind Imperative wie *habe*, *sauge* ...

Vorsicht: Wenn *beige* oder *Rage* kommen sollte, ist dies abzulehnen. Es geht um Lautung und entsprechende Schreibung; hier um [b,d,g] am Silbenanfang (Anfangsrand) der zweiten Silbe, die mit <b,d,g> verschriftlicht werden!

Im Geschäft

1. Schreiben Sie die unterstrichenen Wörter auf die Linien.
2. Markieren Sie die Silbengrenze.

La den	je de	Klei der
lie gen	La ger	Spie gel
sau ber	Ne ben	fe gen
Freu de	A ber	re de
mö gen	Mo de	

3. Tragen Sie die passenden Begriffe in die Lücken ein.

Im **Laden** gibt es **jede** Menge Arbeit.

Die gelben **Kleider liegen** noch im **Lager**.

Der **Spiegel** ist nicht **sauber**.

Neben den Regalen zu **fegen** macht keine **Freude**.

Aber ich **rede** gerne mit den Kunden.

Sie **mögen** die neue **Mode**.

4. Ergänzen Sie die Silben mit **-ben**, **-den** oder **-gen** so, dass sinnvolle Wörter entstehen.

glauben, loben, neben, haben, heben, (hegen),
leben, legen, geben, (gegen), mögen, liegen,
(lieben), (die) Augen, klagen, reden, (regen), jeden,
laben, (lagen), melden, wilden, (der) Süden